



Natur verstehen

Themen der Natur-Schule Grund für weiterführende Schulen im Herbst und Winter

Naturerlebnis-Führungen rund um Grund

Wälder, Bäche und ihre Lebewelt, aber auch die landschaftsgeschichtlich spannende Kulturlandschaft von Spelsberg und Grund bis zum Gelpen- und Morsbachtal ermöglichen einen tollen Wandertag. Informationen, Begegnungen mit Tieren, Umweltspiele und Geschichten.

Mein Freund – der Baum

Wir nähern uns detailliert einem einzelnen Baum und erforschen, wieweit dieser selbst ein Ökosystem darstellt. Untersucht werden Tier- und Pflanzenwelt der Rinde, Parasiten und Symbionten, die Wechselwirkung mit anderen Bäumen, die Einbindung in die ökologischen Kreisläufe. Der Baum als Modell eines ökologischen Systems.

Der Wald im Herbst - Tiere und Pflanzen bereiten sich auf den Winter vor

Der Wald verändert sich zum Ende des Jahres ganz erheblich. Wir erleben den Wald mit aktiver Naturbeobachtung und Umweltspielen. **Mitte Oktober bis Ende November!**

Die Natur im Winter

Die Veränderungen in der Tier- und Pflanzenwelt sind augenfällig. Welche Überlebensstrategien gibt es, wie überleben z. B. die Vögel im Winter?

Wilden Tieren auf der Spur – Einheimische Säugetiere kennen lernen

Anhand von Präparaten, Fellen und Spuren lernen die Kinder einheimische Säugetiere kennen: Fuchs, Dachs, Marder, Reh, aber auch Mäuse und andere Kleinsäuger. Im Wald wird dann überprüft, inwieweit sich dieser als Lebensraum für eine artenreiche Tierwelt eignet.

Der Natur auf der Spur – Spuren und Fährten von Tieren finden

Spuren sind viel mehr als der Abdruck von Tierpfoten im Boden oder im Schnee. Wir gehen auf eine spannende Spurensuche.

Kunst und Natur

Landart und Inspiration durch die Natur (für Malerei, Bildhauerei, Fotografie, Videokunst, Nachbearbeitung und Verfremdung am Schul-Computer usw.)

Naturkundliches Geocaching

Die Natur-Schule bietet 2 naturkundliche Geocaches für SchülerInnen ab 10 Jahren. Es stehen bis zu 12 GPS-Geräte zur Verfügung. Wichtig: Genügend erwachsene Begleitpersonen!

Die Teilnehmerbeiträge berechnen sich nach der Größe der Gruppe und der Dauer der Veranstaltung.